

788930-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Sicherheitsdienstleistungen in den Sommer- und Hallenbädern der BBB

OJ S 249/2024 23/12/2024

Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Berliner Bäder-Betriebe AöR

E-Mail: vergaben@berlinerbaeder.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sicherheitsdienstleistungen in den Sommer- und Hallenbädern der BBB

Beschreibung: Sicherheitsdienstleistungen für die Sommer- und Hallenbäder der Berliner Bäder-Betriebe im Berliner Stadtgebiet in 8 Losen

Kennung des Verfahrens: b1d63b28-ca6f-41f9-99bd-d84933aced46

Interne Kennung: BBB-2024-0179

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sachsendamm 61

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10829

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 575 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Etwaige Rückfragen oder der Wunsch nach zusätzlichen Auskünften sind über die Vergabepattform der Vergabekooperation Berlin an den Auftraggeber zu richten. Eine mündliche beziehungsweise fernmündliche Kontaktaufnahme ist gem. § 9 Abs. 2 VgV nicht zulässig und wird nicht beantwortet. Hinweis zu Informationen über

die öffentliche Öffnung (Feld BT-132 -Datum/Zeitpunkt der Angebotsöffnung): Gemäß § 55 Ziffer 2 VGV, sind Bieter bei der Öffnung von Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträgen und Angeboten nicht zugelassen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 8

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Konkurs: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Korruption: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Vergleichsverfahren: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Betrugsbekämpfung: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Falsche Angaben, verweigernde Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Entrichtung von Steuern: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gemäß § 123 bzw. § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 07 und 09

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die

jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen

Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene

Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergeben-den Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die

Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die

nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des

Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu

ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) anzugeben, die sich mit Leistungen des hier zu vergebenden Auftrags befassten. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (c)

Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und

gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe

Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls gegebenenfalls, um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 17

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen

Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene

Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten

und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall -

Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von

überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der

Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten

Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem

Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit

der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung

abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der

Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und

gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung

über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden

Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergeben-den Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) 2020, 2021, 2022) anzugeben, die sich mit Leistungen des hier zu vergebenden Auftrags befassten. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (c) Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3

S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 24, 27 und 28

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergeben-den Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die

durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023/2020, 2021, 2022) anzugeben, die sich mit Leistungen des hier zu vergebenden Auftrags befassen. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls gegebenenfalls, um eigene Anlagen zu ergänzen. (c) Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und gegebenenfalls gegebenenfalls, um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls gegebenenfalls, um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 45 und 48

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen

Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene

Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der

Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergeben-den Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) 2020, 2021, 2022) anzugeben, die sich mit Leistungen des hier zu vergebenden Auftrags befassten. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (c) Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 51

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0005

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenen Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die

nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) 2020, 2021, 2022) anzugeben, die sich mit Leistungen des hier zu vergebenden Auftrags befassen. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (c) Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1](https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 70

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen

Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung

erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0006

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergeben-den Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) anzugeben, die sich mit Leistungen des hier zu vergebenden Auftrags befassen. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (c) Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabepattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://vergabepattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 12 und 71

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0007

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der

optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen

Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene

Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten

und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall -

Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von

überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der

Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten

Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem

Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit

der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung

abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der

Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und

gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung

über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden

Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist

(2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich

des hier zu vergeben-den Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten

drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto

Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) 2020, 2021, 2022) anzugeben, die sich mit Leistungen des hier zu vergebenden Auftrags befassten. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (c) Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Sicherheitsmitarbeiter für Bad 04 und 42

Beschreibung: Gestellung von Sicherheitskräften für die in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und im Leistungsverzeichnis aufgeführten Bäder Die Beauftragung erfolgt für zwei Jahre fest, mit einer Option zur Verlängerung. Die Verlängerungsoption beträgt 4 mal 1 Jahr, sodass sich eine mögliche Gesamtlaufzeit von 6 Jahren ergibt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen und dem Leistungsverzeichnis.

Interne Kennung: LOT-0008

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die optionale Leistung kann bis spätestens zum 31.01. des jeweiligen Jahres der Sommerbadsaison durch einseitige schriftliche Erklärung des AG gegenüber dem AN abgerufen werden. Der AN hat keinen Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung. Im Falle eines nicht erfolgten Abrufes der optionalen Leistung, kann er hieraus keinerlei Anspruch (insbesondere auf Schadenersatz oder Vergütung) herleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe eines Angebotes ohne Berücksichtigung der optionalen Leistung zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Handelsregistrauszug Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. (b) Alternativer Nachweis Sofern der Bieter, das Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Dritte (im Falle einer Eignungsleihe) nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: (a) Nachweis einer aktuellen und gültigen

Betriebshaftpflichtversicherung Mindestanforderung: Die nachgewiesene

Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens nachfolgend aufgeführten Schadensarten und Deckungssummen abdecken: - Personenschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Sach- und Vermögensschäden: 3.000.000,00 EUR je Schadensfall - Abhandenkommen von überlassenen Schlüsseln des Auftraggebers: 250.000,00 EUR je Schadensfall Sofern der Bieter bereits über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den zuvor genannten Deckungssummen verfügt, ist eine aktuelle und gültige Deckungsbestätigung mit dem Angebot einzureichen. Anderenfalls ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung abzugeben, mit der sich der Bieter verpflichtet, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Im Falle der Beauftragung ist durch den Bieter unaufgefordert jährlich ein Nachweis einer aktuellen und gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit o.g. Deckungssummen einzureichen. (b) Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) Mindestanforderung: Hinsichtlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergeben-den Auftrags wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre pro Los in Höhe von Los 1: 550.000 Euro netto Los 2: 710.000 Euro netto Los 3: 800.000 Euro netto Los 4: 840.000 Euro netto Los 5: 600.000 Euro netto Los 6: 500.000 Euro netto Los 7: 20.000 Euro netto Los 8: 120.000 Euro netto gefordert.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit (Ziffer III.1.3) der EU-Bekanntmachung) hat der Bieter oder die

Bietergemeinschaft sowie Dritte (im Falle einer Eignungsleihe, s. dazu Ziffer 11.6) die

nachfolgenden Erklärungen abzugeben. (a) Referenzen Geeignete Referenzen über früher

ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren vor Ablauf der

Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen mit Angabe des Werts, des

Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der entsprechende

Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls um eigene Anlagen zu

ergänzen. (b) Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Erklärung, aus der die

durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters beziehungsweise des jeweiligen

Mitglieds der Bietergemeinschaft und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten drei Jahren

vor Ablauf der Angebotsfrist (2020, 2021, 2022, 2023) ersichtlich werden. Daneben ist die

durchschnittliche jährliche Anzahl der Beschäftigten für die letzten drei Jahren vor Ablauf der

Angebotsfrist (2021, 2022, 2023) 2020, 2021, 2022) anzugeben, die sich mit Leistungen des

hier zu vergebenden Auftrags befassten. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls gegebenenfalls, um eigene Anlagen zu ergänzen. (c) Qualitätssicherung Erklärung, aus der ersichtlich wird, welche Maßnahmen der Bieter beziehungsweise das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft zur Qualitätssicherung anwendet. Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 6 zu verwenden und gegebenenfalls gegebenenfalls, um eigene Anlagen zu ergänzen. (d) Unterauftragsvergabe Angabe, welche Teile des Auftrags der Wirtschaftsteilnehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, sofern bereits eine derartige Aussage möglich ist. Der entsprechende Abschnitt in Formblatt Anlage 6 ist auszufüllen und gegebenenfalls gegebenenfalls, um eigene Anlagen zu ergänzen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagementkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Konfliktlösungsmaßnahme

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalausfallkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://vergabeplattform.bwb.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1939ae97fd1-5cfb454bd1c570f1

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Bäder-Betriebe AöR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Berliner Bäder-Betriebe AöR

Registrierungsnummer: DE176635369

Postanschrift: Sachsendamm 61

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10829

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergaben@berlinerbaeder.de

Telefon: +49 3078732717

Fax: +49 3078732710

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1a4af2a8-e8da-4665-adc4-675875714a1d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung
Unterart der Bekanntmachung: 20
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/12/2024 23:02:38 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 788930-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 249/2024
Datum der Veröffentlichung: 23/12/2024